

Gesellschaftliche Entwicklungen prägen unseren Arbeitsalltag. Was uns persönlich betrifft und betroffen macht, ist oft vielschichtig. Der Austausch mit Arbeitskollegen und Arbeitskolleginnen wie auch Experten und Expertinnen hilft uns, die Komplexität zu reflektieren und fassbarer zu machen. Dadurch erweitern sich unser Handlungsspielraum und unsere Handlungsmöglichkeiten.

Lunch am Puls bietet Angestellten Sozialdiakonie und weiteren interessierten Fachpersonen einen solchen Austausch. Das Programm 2024 widmet sich dem Themenfeld psychische Gesundheit von Kindern und Jugendlichen. Die Treffen finden über Mittag (inkl. kleinem Lunch) statt. Nach den Kurzreferaten bleibt Zeit für Fragen und Austausch.

Die Teilnahme ist kostenlos.
Eine Anmeldung ist erforderlich.
Bei Interesse und für eine Anmeldung wenden Sie sich bitte an sozialdiakonie@refbejuso.ch oder 031 340 25 66.

Lunch am Puls 2024



Reformierte Kirchen
Bern-Jura-Solothurn
Eglises réformées
Berne-Jura-Soleure

Programm 2024

2024

Kinderängste – KEIN Kinderkram

Ängste im Kindes- und Jugendalter kommen häufig vor, können zu starken Beeinträchtigungen und einem hohen Leidensdruck führen und Risikofaktoren für psychische Erkrankungen im Erwachsenenalter darstellen. Wichtig ist es, Ängste zu erkennen, ernst zu nehmen und zu handeln.

Dr. phil. Carmen Adornetto, Fachpsychologin Psychotherapie FSP

Datum 23.1.2024

Zeit 12:00 bis 13:15 Uhr

Ort Nydeggsaal, Nydeggstalden 9

Depressionen im Kindes- und Jugendalter

Depressionen bei Kindern und Jugendlichen nehmen seit Jahren zu und haben während der Corona-Pandemie eine weitere erschreckende Häufung erfahren. Warum ist das so? Wie äussern sich Depressionen bei Kindern überhaupt, wie kann man sie erkennen und was kann man gegen sie tun? Der Vortrag geht diesen Fragen nach und versucht Antworten zu geben.

Prof. Dr. med. Alain di Gallo, Klinikdirektor
Klinik für Kinder und Jugendliche, Universitäre Psychiatrische Kliniken (UPK) Basel

Datum 11.06.2024

Zeit 12:00 bis 13:15 Uhr

Ort Nydeggsaal, Nydeggstalden 9

Ethische Fragen in der Kinder- und Jugend- psychiatrie

Aus ethischer Perspektive stehen Mitarbeitende in der Kinder- und Jugendpsychiatrie in einem komplexen Spannungsfeld medizinischer, rechtlicher, sozialer und entwicklungspsychologischer Anforderungen.

Gesamtgesellschaftliche Entwicklungen wie z.B. die Folgen der Massnahmen zur Eindämmung der Corona-Pandemie führten zu einer Verschärfung einiger dieser Spannungszustände bis hin zur Polarisierung der unterschiedlichen Sichtweisen.

In diesem Vortrag werden einige dieser ethischen Spannungszustände im klinischen Alltag näher beleuchtet sowie der in der Klinik für Kinder und Jugendliche der UPK Basel entwickelte «Ethik-Kompass» als wertebasierter Leitfaden vorgestellt.

Dr. med. Matthias Luther, Leitender Arzt
Klinik für Kinder und Jugendliche, Universitäre Psychiatrische Kliniken (UPK) Basel

Datum 5.11.2024

Zeit 12:00 bis 13:15 Uhr

Ort Nydeggsaal, Nydeggstalden 9